

## Antrag auf pauschale Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen auf den Bachelorstudiengang Tourismusmanagement

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Matrikelnummer: \_\_\_\_\_

Hiermit beantrage ich die **pauschale Anrechnung** und ggf. Einstufung in ein höheres Fachsemester aufgrund meiner außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen durch:

☐ **Abschluss als Kaufleute für Tourismus und Freizeit (IHK)**

☐ **Abschluss als Tourismuskaufleute (IHK)**

**Für beide Ausbildungsabschlüsse kann folgende Anrechnung erfolgen:**

☐ **30 ECTS** für Praxiszeiten der Ausbildung<sup>1</sup>

☐ **20 ECTS** für relevante Studienmodule

☐ **Zusätzlich:** Teilnahme am Frühstudium (nur in Kooperation mit der BBS Wechloy)  
→ Anrechnung weiterer bis zu 10 ECTS möglich

☐ **Zusätzlich:** Fremdsprachenkenntnisse  
→ ggf. zusätzliche 5 ECTS anrechenbar<sup>2</sup>

Die folgenden **Nachweise** sind diesem Antrag beizufügen:

- Zeugnis der beruflichen Qualifikation oder Ausbildungsabschluss
- Arbeitszeugnisse
- Ggf. Teilnahmebescheinigung Frühstudium
- Ggf. Fremdsprachennachweise (z. B. Zertifikate, Schulzeugnisse)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift Studierende\_r)

---

**(Dieser Bereich ist von der Hochschule auszufüllen!):**

☐ Die Voraussetzungen für die pauschale Anrechnung sind erfüllt. Die entsprechenden Nachweise liegen vor.

☐ Die Voraussetzungen sind **nicht** erfüllt.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift Prüfungskommission)

<sup>1</sup> Die Anrechnung des Praxissemesters erfolgt ausschließlich für 20 Wochen Vollzeittätigkeit aus der Ausbildung und ist mit der Auflage verbunden, die hochschuleitigen Begleitveranstaltungen (Vor-/Nachbereitung) zu besuchen sowie einen Praktikumsbericht einzureichen.

<sup>2</sup> Die Anrechnung von Fremdsprachenkenntnissen setzt den Nachweis eines DELE-Zertifikats auf Niveau A2 oder eine auf dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) anerkannten gleichwertige Qualifikation voraus.